



Die Gemeinde Amlach informiert:

Sperrmüllabfuhr



am Freitag, 20. Mai 2022
von 13.00 bis 16.00 Uhr

Der Sperrmüll ist von den Haushalten während der dafür vorgesehenen Zeit auf den am Dorfplatz (altes Feuerwehrhaus) bzw. neben der Einfahrt zum Wohnblock (für Ulrichsbichl) bereitgestellten Transportfahrzeugen (Traktorkipper) zu deponieren.

Für Altholz steht heuer wieder eine eigene große Absetzmulde zur Sammlung bereit. Zum Altholz gehören: Betteinsätze, Möbel, Türen und Fensterstöcke (ohne Glas), Holz- und Parkettböden, sonstige be- und unbehandelte Holzteile.

Die Anlieferung des Sperrmülls wird beaufsichtigt.

Eventuell auftauchender Haushaltsmüll kann nicht angenommen werden.

Wichtiger Hinweis!

Was kann bei der Sperrmüllabfuhr entsorgt werden?

Grundsätzlich jeder Restmüll, der aufgrund seiner Größe nicht in die dafür vorgesehenen Restmüllgefäße (Container bzw. Müllsack) passt.

Typische Beispiele sind: alte Ski, Diverse Spiel- und Sportgeräte, Haushaltsgeräte, Matratzen, alle größeren Plastikteile (keine Verpackungen).

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Zuge der Sperrmüllabfuhr,

nur Sperrmüll angenommen wird.

BITTE RÜCKSEITE BEACHTEN!

Alteisensammlung

am Freitag, 20. Mai 2022
von 08.00 bis 16.00 Uhr



Wo: Dorfplatz, altes Feuerwehrhaus

HINWEIS - Was gehört zum Alteisen?

Alle Maschinen und -teile aus Metall, die **nicht** ölhaltige oder andere problemstoffhaltige Teile haben, z. B. (Waschmaschinen, E-Herde, Wäschetrockner, Küchenmaschinen, Landwirtschaftsmaschinen und -geräte, usw., jedoch **keine** Aowracks).

Boiler aller Art, Fahrräder, Metallsessel, und anderes Metallmobiliar (Kunststoff- oder Holzteile vorher abtrennen), Haushaltsschrott (jedoch keine Verpackungen und keinen Elektronikschrott), Bauschrott (Dachrinnen, Blech usw.), Metalldrähte und -zäune, Fensterrahmen aus Metall (ohne Glas), Fensterbänke aus Metall, Schistöcke, Ständer aus Metall (Wäsche), Bügelbretter (ohne Holz- und Kunststoffauflagen), Metallfässer, Spielzeug aus Metall, etc.

Auf korrekte Mülltrennung achten!

WICHTIG!

Im Hinblick auf die Sauberkeit der Müllsammelstelle und die Anzahl der Fehlwürfe hat sich die Situation zuletzt zwar gebessert, dennoch findet sich immer noch Restmüll sowie teilweise auch Sperrmüll, der hier überhaupt nicht hingehört!

Fehlwürfe verursachen jedenfalls nur unnötige Mehrkosten und können dazu führen, dass – wie schon vorgekommen – falsch befüllte Container vom Entsorger nicht entleert werden.

Augenscheinlich ist, dass der Versandhandel offenbar stark zugenommen hat und es daher, trotz Aufstockung der Containeranzahl bei Papier und Karton regelmäßig zu Platzproblemen kommt. Dies könnte jedoch ganz einfach vermieden werden, wenn man – wie es sich eigentlich gehört – Kartons vor dem Einwurf zusammenfallen würde.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine sorgfältige Mülltrennung bei den Wertstoffen (Glas, Papier, Kunststoff, Metall, etc.) Voraussetzung für eine funktionierende Abfuhr ist.

Die Sammlung von Alt Speiseöl über die gelben ÖLI-Behälter funktioniert im Grunde ganz gut. Ein Problem stellt jedoch die Tatsache dar, dass die in der Sammelstelle kostenlos bereitgestellten, leeren ÖLI-Behälter in größerer Anzahl zwar mitgenommen werden, aber nicht mehr abgegeben werden. Offenbar werden die Behälter leider auch missbräuchlich verwendet. **Aus diesem Grunde sind die leeren ÖLI-Kübel ab sofort nur mehr im Gemeindeamt erhältlich.**

